

Bardelebenschule



24.03.2020

Liebe Kinder der Bardelebenschule,

heute geht schon der dritte Brief über das Internet an euch zur „Homeschool“!

Ich hoffe es geht euch weiterhin allen gut und die Decke fällt euch nicht auf den Kopf. Am heutigen Mittwoch werdet Ihr mit Hilfe eurer Eltern zum wissenschaftlichen Zauberer.

Aber erst noch einmal zurück zu den Überraschungstüte Nr. 1 (Papierflieger) und Nr. 2 (Sportstudio). Danke für die Zuschriften. Die Bilder sind dazu bald auf der Homepage zu sehen.

Ihr seid weiterhin eingeladen mir eure Eindrücke, Texte oder Fotos zu schicken. Das gilt auch für die heutige Überraschungstüte! Also Fotos vom „Vulkan“.

Wir hoffen, dass euch die Überraschungstüte auch heute gefällt und Spaß macht.

Es kann auch weiterhin sein, dass noch nicht alles ohne Fehler läuft. Bitte teilt mir das dann mit. Schreibt per Email oder ruft an.

Gleichzeitig stellen wir die „Überschungstüten“ immer auch auf unsere Homepage der Bardelebenschule. Die Box kannst du aber erst an dem Tag öffnen, für den sie bestimmt ist. Die alten Überraschungstüten kannst du aber weiterhin noch einmal ansehen.

In der dritten Überraschungstüte haben wir für euch zwei Vorschläge vorbereitet:

- **Knete selber herstellen**
- **Der Küchenvulkan**

Suche dir das aus, was dir gut gefällt. Hoffentlich haben alle schon einen Regenbogen gemacht...

Denkt bitte an eure Sportaufgaben für die Woche!

Was du brauchst ist in der folgenden Anleitung erklärt.

Mit vielen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jörg Hahn'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke extending to the right.

• Knete selber machen

Die Ideen sind aus der Zeitschrift *Geolino*!

<https://www.geo.de/geolino/basteln/17728-rtkl-nachhaltig-basteln-so-koennt-ihr-knete-selber-machen>

Du kannst die Seite im Internet ansehen. Sie ist gut beschrieben. Es gibt dort auch Bilder und ein Video. Dazu ist der Link hier oben.

Es ist ein Rezept aus Materialien, die ihr bestimmt zu Hause schon habt.

Du brauchst:

- **20 gehäufte Esslöffel Mehl**
- **15 Teelöffel Salz**
- **1 Esslöffel Speiseöl**
- **250 ml oder g Wasser**
- **Wenn du magst Lebensmittelfarbe**
- **Am besten auch Einweghandschuhe und ein Schraubglas zur Aufbewahrung**

Siebt das Mehl in eine große Schüssel und gebt dann Salz, Öl und Wasser hinzu. Verknetet alle Zutaten zu einem glatten Teig. Ist die Masse noch zu nass und klebrig, gibt noch etwas mehr Mehl hinzu. Ist die Masse hingegen etwas zu trocken, könnt ihr einfach noch etwas mehr Wasser dazugeben.

Die Zutaten für die Knete zu einem glatten Teig kneten

Ist der Teig schön glatt geworden, könnt ihr ihn in ein paar Portionen aufteilen - je nachdem, wie viel Knete in unterschiedlichen Farben ihr machen möchtet. Drückt die einzelnen Knetportionen danach etwas ein und drückt mit eurem Daumen eine Mulde hinein.

Zieht euch die Handschuhe an und lasst dann ganz vorsichtig ein paar Tropfen Lebensmittelfarbe in die Mulden hinein tropfen. Je mehr Lebensmittelfarbe ihr an die Knete gebt, desto intensiver wird der Farbton!

Verknetet dann die einzelnen Knete-Portionen noch einmal kräftig, damit sich die Lebensmittelfarbe gut in der Knetmasse verteilt. Danach könnt ihr entweder direkt mit der selbstgemachten Knete spielen oder ihr gebt sie in Schraubgläser, damit die Knetmasse möglichst lange schön weich bleibt. Fest verschlossen in den Gläsern, bleibt die Knete etwa acht Wochen lang elastisch.



- **Knete selber machen**

Die Ideen sind auch aus der Zeitschrift *Geolino!*

<https://www.geo.de/geolino/basteln/15811-rtkl-experiment-backpulver-vulkan>

Du kannst die Seite im auch Internet ansehen sogar auch mit Video. Dazu ist der Link hier oben.

Für dieses Experiment brauchst du einen Erwachsenen als Unterstützung!

Diese Materialien braucht ihr:

- Teller
- Schere
- 2 Gläser
- Alufolie und Klebeband
- 3 Päckchen Backpulver
- 1-2 Päckchen rote Lebensmittelfarbe
- Spülmittel
- ein halbes Glas Essig
- ein halbes Glas Wasser
- eine große, wasserdichte Unterlage (z. B. ein Tablett) besser ist der Spülenablauf



So geht es:

1. Klebt eines der beiden Gläser mit einem Röllchen aus Klebeband mittig auf den Teller.
2. Legt zwei Bahnen Alufolie darüber, sodass Teller und Glas bedeckt sind. Klebt die Ränder der Folie an der Unterseite des Tellers fest.
3. Schneidet - wie im Bild zu sehen - in die Mitte der Glasöffnung mit der Schere ein kleines Loch in die Alufolie. Schneidet von dort aus ein Kreuz- aber nur so weit, bis ihr den Innenrand des Glases erreicht.
4. Knickt die vier Ecken der Alufolie nach innen und klebt sie am Innenrand des Glases fest.
5. Gebt das Backpulver in den Vulkankrater. In dem zweiten Glas mischt ihr Wasser und Essig mit Lebensmittelfarbe, bis die Flüssigkeit dunkelrot ist. Gebt dann einen Spritzer **Spülmittel** dazu.

Wichtig: Stellt euren Vulkan auf eine wasserdichte Unterlage, sonst läuft Lava auf den Tisch oder den Boden! Kippt das rote Gemisch in den Alufolienkrater - schon bricht euer Vulkan aus. Auf dem Spülenablauf kann gar nichts kleckern, weil ihr die „Vulkanflüssigkeit“ einfach wegspülen könnt.